

FWK Hoffmann, Klaus,  
Rathaus Spanischer Bau,  
Raum B 229  
50667 Köln

Tel. 0221 / 221-23840

Fax 0221 / 221-28770

E-Mail klaus.hoffmann1@stadt-koeln.de

An den Oberbürgermeister  
Jürgen Roters

An den Bezirksbürgermeister  
Andreas Hupke

Eingang beim Bezirksbürgermeister: 07.05.2012

**AN/0689/2012**

**Anfrage gem. § 4 der Geschäftsordnung des Rates**

<b>Gremium</b>	<b>Datum der Sitzung</b>
Bezirksvertretung 1 (Innenstadt)	10.05.2012

**Vandalismus am Japanischen Kulturinstitut**

Sehr geehrte Herren,

die Freien Wähler Köln bitten Sie, folgende Anfrage auf die Tagesordnung der kommenden Sitzung der Bezirksvertretung Innenstadt zu setzen:

In der Express - Ausgabe vom 29.03.2012 wurde von unzumutbaren Zuständen am Gebäude des Japanischen Kulturinstituts und dessen Umgebung berichtet. Dort stand zu lesen: „Hässliche Farbschmierereien, eingeschlagenen Scheiben, Müll und Exkremente – das ist die Situation rund um das Japanische Kulturinstitut am Aachener Weiher.“

Hieraus ergeben sich folgende Fragen:

1. Seit wann ist dies der Verwaltung bekannt und was wurde zeitnah daraufhin unternommen?
2. Wann und wie wurde der Verwaltung mitgeteilt, dass die Japaner im Falle eines nicht genehmigten Zaunes Überlegungen anstellen, das Institut aus Köln abzuziehen?
3. Der Bezirksbürgermeisters Herrn Andreas Hupke wird in diesem Artikel folgendermaßen zitiert: „Vor allem wenn die zukünftige Elite Deutschlands am Aachener Weiher grillt, wird das Gelände des Instituts mit Müll übersät.“ Liegen der Verwaltung empirische

rische Untersuchungen vor über die bildungsspezifische Zusammensetzung der Besucherinnen und Besucher im Umfeld, auf die sich seine Aussage beziehen könnte.

4. Hat man – unabhängig von der unter Punkt 3 getätigten Aussage - die Studenten / innenvertretung beim Lösen des Problems mit einbezogen? Wenn nein, wie wird man dies in Zukunft tun?
5. Für den gesamten Bereich des Aachener Weihers gibt es nur sanitäre Anlagen beim Biergarten des Aachener Weihers. Wie sieht das Konzept für den Gesamtbereich aus, um dem Wildpinkeln Einhalt zu gebieten?

Mit freundlichen Grüßen  
gez.  
Klaus Hoffmann